

660192-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Tragwerks- und Ingenieurbauplanung eines Wellenbeckens für die SURFWRLD /SCNCWAVE in Werne, Deutschland

OJ S 209/2023 30/10/2023

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SW GmbH

E-Mail: einkauf@surfwrld.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tragwerks- und Ingenieurbauplanung eines Wellenbeckens für die SURFWRLD /SCNCWAVE in Werne, Deutschland

Beschreibung: SW GmbH plant auf einem ehemaligen Zechengelände im Süden von Werne die Errichtung einer Wassersport- und Forschungsanlage (SCNCWAVE/SURFWRLD). Eine solche Einrichtung gibt es in Deutschland bislang nicht. Ähnliche Projekte werden derzeit noch (u. a. in Krefeld und Stade) entwickelt oder befinden sich in der Bauphase (München). Die Anlage wird zur Surfsaison (März bis Oktober) insb. als Wassersportanlage genutzt (Freizeitbetrieb). In der verbleibenden Zeit (November bis Februar) dient die Anlage prioritär als Großforschungseinrichtung insb. zur Betrachtung von wellendynamischen, schiffs- und anlagentechnischen Fragestellungen (Forschungsbetrieb). Das Plangebiet liegt südlich der Kernstadt von Werne auf der derzeitigen Brache eines ehemaligen Zechengeländes, nördlich des Flusses Lippe. Das Gelände grenzt mit seiner südlichen Erschließung an die Bundesstraße B 233 an. Die Anschlusspunkte zu den Autobahnen A 1 und A 2 sind darüber sehr gut zu erreichen. Die geplante und hier gegenständliche Anlage weist als Hauptkomponenten zwei große Wellenbecken, Mehrzweckbecken, Nebenanlagen, Infrastruktur für den Anlagenbetrieb und Gebäude sowie Flächen für den ruhenden Verkehr und Wohnmobilstellplätze (vergleiche Abbildung 3.2) auf. Fertiggestellt werden soll die Anlage in zwei Bauabschnitten mit jeweils einem Wellenbecken, wobei der 1. Bauabschnitt das westliche Becken und der 2. Abschnitt das östliche Becken umfasst. Zusätzlich sollen im 1. BA das nördlich gelegene Hauptgebäude, eine Rapid-Surf-Anlage bestehend aus einer Wellenanlage für stehende Wellen sowie dazugehörigem Gebäude, der Eingangsbereich sowie ein Forschungs- und Entwicklungsgebäude errichtet werden. Die Fläche der beiden Bauabschnitte beträgt in Summe rd. 10 ha. Unter Berücksichtigung der Parkplätze und Wohnmobilstellplätze umfasst das Plangebiet eine Gesamtfläche von etwa 17 ha. Es ist möglich, dass übergangsweise bis zur Fertigstellung des südlichen Parkplatzes die Fläche des 2. Bauabschnitts als Parkplatz genutzt wird. Das vorliegende Verhandlungsverfahren umfasst die Tragwerks- und Ingenieurbauplanung des westlichen Wellenbeckens gem. HOAI. Die Leistungsphasen werden nach Planungsfortschritt stufenweise beauftragt. Fest vorgesehen ist

zu Beginn die Beauftragung der Entwurfsplanung sowie die Genehmigungsplanung (LP 3 & 4). Weitere Informationen zum Verfahren können der detaillierten Projektbeschreibung sowie den weiteren Anlagen, welche mit der Bekanntmachung über das DTVP zur Verfügung gestellt werden, entnommen werden. Nach Erhalt der gegengezeichneten Vertraulichkeitsverpflichtung können zudem vertraulich zu behandelnde Unterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Kennung des Verfahrens: 37adb2ae-3d8f-4449-b12f-73ac48cc8355

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: SW GmbH Projektbüro Schulstraße 10

Stadt: Werne

Postleitzahl: 59368

Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Für die Erfüllung der Leistungsphasen 3-7 nach HOAI stehen dem zukünftigen Auftragnehmer Arbeitsplätze im Projektbüros des Auftraggebers in der Steinstraße 35, 59368 Werne nach Bedarfsanmeldung zur Verfügung. Die grundsätzlichen Arbeiten können auch in den Arbeitsräumlichkeiten des Auftragnehmers erfolgen. Die Erfüllung der Leistungsphase 8 findet vordergründlich auf dem Projektgelände in Werne (ehemaliges Zechengelände, südlich Flöz-Zollverein-Straße, 59368 Werne) statt. Weitere Informationen zu den Erfüllungsorten, regelmäßigen Terminen etc. können auch der mit der Ausschreibung zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung entnommen werden.

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Projektgelände SCNCWAVE_SURFWRLD Südlich Flöz-Zollverein-Straße

Stadt: Werne

Postleitzahl: 59368

Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4DY7HY0P

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tragwerks- und Ingenieurbauplanung eines Wellenbeckens für die SURFWRLD /SCNCWAVE in Werne, Deutschland

Beschreibung: SW GmbH plant auf einem ehemaligen Zechengelände im Süden von Werne die Errichtung einer Wassersport- und Forschungsanlage (SCNCWAVE/SURFWRLD). Eine solche Einrichtung gibt es in Deutschland bislang nicht. Ähnliche Projekte werden derzeit noch (u. a. in Krefeld und Stade) entwickelt oder befinden sich in der Bauphase (München). Die Anlage wird zur Surfsaison (März bis Oktober) insb. als Wassersportanlage genutzt (Freizeitbetrieb). In der verbleibenden Zeit (November bis Februar) dient die Anlage prioritär als Großforschungseinrichtung insb. zur Betrachtung von wellendynamischen, schiffs- und

anlagentechnischen Fragestellungen (Forschungsbetrieb). Das Plangebiet liegt südlich der Kernstadt von Werne auf der derzeitigen Brache eines ehemaligen Zechengeländes, nördlich des Flusses Lippe. Das Gelände grenzt mit seiner südlichen Erschließung an die Bundesstraße B 233 an. Die Anschlusspunkte zu den Autobahnen A 1 und A 2 sind darüber sehr gut zu erreichen. Die geplante und hier gegenständliche Anlage weist als Hauptkomponenten zwei große Wellenbecken, Mehrzweckbecken, Nebenanlagen, Infrastruktur für den Anlagenbetrieb und Gebäude sowie Flächen für den ruhenden Verkehr und Wohnmobilstellplätze (vergleiche Abbildung 3.2) auf. Fertiggestellt werden soll die Anlage in zwei Bauabschnitten mit jeweils einem Wellenbecken, wobei der 1. Bauabschnitt das westliche Becken und der 2. Abschnitt das östliche Becken umfasst. Zusätzlich sollen im 1. BA das nördlich gelegene Hauptgebäude, eine Rapid-Surf-Anlage bestehend aus einer Wellenanlage für stehende Wellen sowie dazugehörigem Gebäude, der Eingangsbereich sowie ein Forschungs- und Entwicklungsgebäude errichtet werden. Die Fläche der beiden Bauabschnitte beträgt in Summe rd. 10 ha. Unter Berücksichtigung der Parkplätze und Wohnmobilstellplätze umfasst das Plangebiet eine Gesamtfläche von etwa 17 ha. Es ist möglich, dass übergangsweise bis zur Fertigstellung des südlichen Parkplatzes die Fläche des 2. Bauabschnitts als Parkplatz genutzt wird. Das vorliegende Verhandlungsverfahren umfasst die Tragwerks- und Ingenieurbauplanung des westlichen Wellenbeckens gem. HOAI. Die Leistungsphasen werden nach Planungsfortschritt stufenweise beauftragt. Fest vorgesehen ist zu Beginn die Beauftragung der Entwurfsplanung sowie die Genehmigungsplanung (LP 3 & 4). Weitere Informationen zum Verfahren können der detaillierten Projektbeschreibung sowie den weiteren Anlagen, welche mit der Bekanntmachung über das DTVP zur Verfügung gestellt werden, entnommen werden. Nach Erhalt der gegengezeichneten Vertraulichkeitsverpflichtung können zudem vertraulich zu behandelnde Unterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Interne Kennung: #1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: SW GmbH Projektbüro Schulstraße 10

Stadt: Werne

Postleitzahl: 59368

Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Für die Erfüllung der Leistungsphasen 3-7 nach HOAI stehen dem zukünftigen Auftragnehmer Arbeitsplätze im Projektbüro des Auftraggebers in der Steinstraße 35, 59368 Werne nach Bedarfsanmeldung zur Verfügung. Die grundsätzlichen Arbeiten können auch in den Arbeitsräumlichkeiten des Auftragnehmers erfolgen. Die Erfüllung der Leistungsphase 8 findet vordergründlich auf dem Projektgelände in Werne (ehemaliges Zechengelände, südlich Flöz-Zollverein-Straße, 59368 Werne) statt. Weitere Informationen zu den Erfüllungsorten, regelmäßigen Terminen etc. können auch der mit der Ausschreibung zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung entnommen werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Projektgelände SCNCWAVE_SURFWRLD Südlich Flöz-Zollverein-Straße

Stadt: Werne

Postleitzahl: 59368
Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Da es sich bei dem zu vergebenen Auftrag um eine planerischer Begleitung eines Bauprojektes handelt, kann es zu Verzögerungen und Abweichungen zum festgelegten Terminplan kommen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis ist über die Beilage eines

Handelsregistrauszuges oder der nachweislichen Eintragung im passenden Berufsregister mit den Teilnahmeanträgen zu erbringen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis über die berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mittels Referenzen, die den Teilnahmeanträgen beizulegen ist, ist die berufliche Leistungsfähigkeit im deutschen Baurecht nachzuweisen. Es sind Referenzen zu mindestens drei Planungs-/Bauprojekten seit 2016 vorzulegen, die im deutschen Raum und somit im deutschen Baurecht erfolgt sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis des Angebots

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Eignung des Projektteams (Referenzen)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktions-/Anreisezeit des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesprächsteil/Motivation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vollständigkeit des Angebots gem. zur Verfügung gestelltem LV

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY7HY0P/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY7HY0P>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY7HY0P>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/11/2023 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 \$name_timeperiod.

MONTHS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bei einer Erstbewertung nicht ausreichende Unterlagen können nach Aufforderung des Auftraggebers ergänzt werden. Dies gilt für Informationen und Referenzen, die benötigt werden, um sowohl die Eignung als auch ein mögliches späteres Angebot gem. der Zuschlagskriterien bewerten zu können.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingung für die Ausführung ist der Gewinn des Verhandlungsverfahrens und die anschließende Beauftragung des finalen Angebots durch die SW GmbH. Erst nach Eingang der schriftlichen Beauftragung kann die Ausführung des Auftrags beginnen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Fristen des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S. 1 Teil 4, Kap. 1, Abschn. 2 GWB hin. Diese hat jeder Bewerber oder Bieter zu beachten, wenn er einen behaupteten Verstoß gegen das Vergaberecht geltend machen möchte. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SW GmbH
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SW GmbH

Registrierungsnummer: HRB 31925

Postanschrift: Weberstr. 8-10

Stadt: Werne

Postleitzahl: 59368

Land, Gliederung (NUTS): Unna (DEA5C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: einkauf@surfwrld.de

Telefon: +49 2389 77874-18

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: k.A.

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251-411691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2652d485-ff8e-4c50-b0fa-7a81d2c3fe9c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/10/2023 15:12:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 660192-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 209/2023

Datum der Veröffentlichung: 30/10/2023